



SADAR FOUNDATION
Jalan Ahmad Yani
Gang Padma, Block C No.1
Karangasem-Bali
Indonesia

Sadar (Schweiz)
c/o Monika u. Beat Graf
Lunkhoferackerstrasse 1
CH-8918 Unterlunkhofen

Im Februar 2009

Liebe Sadar-Mitglieder, -Gönner und -Freunde

Erstmals seit Bestehen der Sadar Foundation haben wir, Monika und Beat, Weihnachten sowie den Jahreswechsel bei unserer „Bali Familie“ verbracht, was bei 26 bis 30 Grad Celsius für uns Schweizer ein spezielles Erlebnis war, zumal in der Schweiz zur gleichen Zeit tiefster Winter herrschte. An dieser Stelle bedanken wir uns im Nachhinein ganz herzlich für die Unterstützung, welche Sie Sadar Foundation im vergangenen Jahr entgegenbrachten.



Mitte des letzten Jahres traten zwei neue Knaben, Gede und Agus (auf dem Bild im Vordergrund) in den Ashram ein. Beide haben sich rasch integriert, fühlen sich wohl und besuchen die Junior Highschool in Amlapura. Das mitgebrachte „Memory“ faszinierte unsere Jungen sofort!

Dank der Unterstützung von Darsana bekommt Pasek auf den 1. April 09 eine Anstellung als Sachbearbeiter beim Ministerium für Ausbildung in Amlapura. Pasek ist überglücklich, denn solche Arbeitsstellen sind eine absolute Rarität. Wir wünschen Pasek bereits heute einen guten Start.



Miarta wird sein Studium in Hindu Religion Mitte dieses Jahres abschliessen. Er interessiert sich für ebenfalls eine Stelle in einem der Ministerien und absolvierte am 9. Januar einen Test. Leider lassen die Resultate noch immer auf sich warten, doch wir sind guten Mutes, dass er es schaffen wird.



Supardiasa macht zur Zeit ganz in der Nähe des Ashrams ein Praktikum in einer Auto-garage. Nach Abschluss seiner Schulzeit im Juni beginnt er dort seine Ausbildung zum Automechaniker. Diese Ausbildung reizt auch Arta und Adi, welche in den nächsten Jahren dann ebenfalls zu Automechanikern ausgebildet werden möchten.





Damit sich die älteren Ashram Mitglieder (Pasek, Miarta und Supardiasa) schrittweisauf auf ein selbständiges Leben - mit Familiengründung, was in Bali sehr wichtig ist - vorbereiten können, wohnen sie auf dem kürzlich erworbenen Land, ein paar Gehminuten vom Ashram entfernt. Im Laufe des letzten Jahres entstand dort ein zweistöckiges



Haus inklusive der notwendigen Infrastruktur wie Küche und Mandi (Bad). Im Erdgeschoss wohnen die drei Boys und im ersten Stock ist ein schönes Zimmer mit Bad, Balkon und idyllischem Ausblick. Dieses Zimmer steht Gästen zur Verfügung, welche einmal abseits der Touristenströme ein paar Tage echte „Bali-Luft“ schnuppern möchten. Gerne geben wir weitere Auskünfte.



Während unseres Aufenthaltes in Bali konnten Erdnüsse geerntet werden. Im Anschluss an die Ernte waren wir gemeinsam damit beschäftigt, die Nüsse zu trocknen, zu schälen und zu rösten. Balinesische Erdnüsse sind kleiner als die bei uns erhältlichen Erdnüsse, aber dafür sind sie umso geschmacksintensiver; ein wahrer Leckerbissen! Dank den etwa 40 Kokospalmen, welche auf dem Ashram Land stehen, verfügt der Ashram nun auch über eigenes Kokosöl. Die Hühner, welche auf einem Teil des naheliegenden Landes leben, versorgen den Ashram mit eigenen Eiern.



Mit einem kulinarischen Höhepunkt, Sate Ikan (Fischspiesse), Bakso (chinesische Spezialität), Erdnusssauce, Gado Gado, Nasi Putih (Reis) und vielen weiteren Zutaten feierten wir das Jahresende und den Beginn 2009. Um Mitternacht versammelten wir uns zu einem gemeinsamen balinesischen Blumengebet. So begannen wir das neue Jahr friedlich, ruhig und zusammen mit lieben Menschen.

Einmal mehr danken wir den beiden Leitern unseres Ashrams, Sasih und Darsana, ganz herzlich für ihre grosse Arbeit, die sie täglich zum Wohl der Kinder und Jugendlichen im Sadar-Ashram leisten.



Für Ihre weitere Unterstützung für Sadar bedanken wir uns ganz herzlich und wünschen Ihnen für 2009 alles Gute, viel Erfolg und vor allem gute Gesundheit.

Monika und Beat Graf

sadar-ch/rundschreiben/rund-brief feb09.doc

Raiffeisenbank Kelleramt-Albis, 8917 Oberlunkhofen, IBAN CH72 8070 2000 0057 5116 4